

# Ausserkantonale Kurse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **38 (1978)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Ausserkantonale Kurse

## 88. Schweizerische Lehrerbildungskurse im Fürstentum Liechtenstein

### Anmeldungen:

Bis 25. März an das Sekretariat SVHS, Erzenbergstrasse 54, 4410 Liestal.

Anmeldekarten und Detailprogramme können bezogen werden bei: Toni Michel, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Tel. 081/21 37 02

A: 09.07. – 14.07.

B: 16.07. – 21.07.

C: 23.07. – 28.07.

D: 30.07. – 04.08.

### Kurse

Nr.	Kurs	Leiter	Datum	Kursgeld
7	Sozialpsychologische Unterrichtsgestaltung in der Sonderklasse	Dr. Ivo Nezel	A	250.–
8	Störfaktor im Sonderklassenunterricht	Ernst Sommer	A	250.–
9	Unterrichtsplanung in Sonderklassen	Heinrich Düben-dorfer	A	250.–
10	Schwierige und behinderte Kinder in der Normalklasse	Dr. F. Schneeberger	A	270.–
11	Eine Einführung in die Sonderpädagogik für schulschwache Kinder in der Normalklasse (für Primarlehrer)	Alfred Sander	B	180.–
12	Probleme der Förderung von Schülern mit Lern- und Verhaltens-schwierigkeiten in der Normal-klasse	Reimer Kornmann Wolf Rüdiger Wilnis	D	215.–
13	Pädagogische Besinnungswoche Kursort: Ebertswil bei Hausen am Albis	Prof. Dr. Marcel Müller-Wieland	A	200.–
14	Pädagogische Besinnungswoche: Lehrer und Schüler	Dr. Leonhard Jost Dr. Hans Joss	A	235.–
15	Elternkontakte – mehr Sicher-heit im Gruppengespräch mit El-tern	Dr. Willy Canziani Ursula Lanz	A	200.–

16	Eltern und Lehrer im Gespräch – Elternabende – Elternkontakte – Förderung von mehr Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus	Elisabeth Miescher	D	230.–
17	Pädagogisch-psychologische Erfassung von Schülern	Dr. phil. Hs. Brühweiler	C	210.–
18	Probleme des Einschulungsprozesses (für Kindergärtnerinnen und Lehrkräfte der Unterstufe)	Dr. Peter Kretz	C	200.–
19	Angewandte Lernpsychologie	Peter Gasser Peter Singer	D	225.–
20	Gruppenunterricht	Bruno Merlo	D	225.–
21/ 22	Das Fürstentum Liechtenstein	Werner Meier Adolf Ritter	A/B	250.–
23	Liechtensteins Staatspolitik	Leo Sele Luzius Malin	A	250.–
24	Die Walser – Walserfragen	Engelbert Bucher	C	250.–
25	Botanik im Schulalltag: Vom Schulgarten in die freie Natur	Dr. I. Ganss E. Waldburger	B	280.–
26	Möglichkeiten des Naturschutzes auf Gemeindeebene	Mario F. Broggi Josef Biedermann	A	250.–
27	Geologie des Alpsteins Kursort: Plattenbödeli am Sämtisersee	Prof. Dr. Hans Heierli	A	200.–
28	Botanischer Garten: Zeichnen Beobachten, Sehen und Erleben Kursort: St. Gallen	Robert Göldi	C	200.–
29	Lebendiger Zoobesuch Kursort: Zürich	Dr. Peter Weilenmann	A	190.–
30	Dritte Welt – und die Schule?	Dr. Ruth-Gaby Vermot-Mangold	D	260.–
31	Heimatkundliche Lehrgänge und Wanderungen	Toni Michel	A	160.–
32	Grundlagen für ein Klassenlager	Ruedi Bösch	C	160.–
33	Kinder spielen	Armin Schmidt Urs Heller	C	260.–
34	Gesundheitserziehung in der Schule	Prof. Dr. med. Kurt Biener	B	160.–
35	Parlons français – Französisch für Primarlehrer auf der Mittel- und Oberstufe Kursort: Neuenburg	Paul Schori Jean Pierre Boesch	A+B	520.–

36	Sprachunterricht in der Primarschule (1. – 4. Klasse)	Elly Glinz	B	160.–
37	Lese-, Sprach- und Sachunterricht im 1. – 3. Schuljahr	Annemarie Bauer	A	180.–
38	Sprachunterricht heute Vom Erlebnis zum sprachlichen Ausdruck (Für Lehrer aller Stufen)	Margrit Gubler Thomas Holenstein Edi Nobs Max Tobler Dr. Hanspeter Züst	B	250.–
39	Deutschunterricht an der 4. – 6. Klasse	Hans-Rudolf Hotzenköcherle	B	210.–
40	Sprachunterricht in der Oberstufe (7. – 9. Schuljahr, in den verschiedenen Schultypen) und seine Verknüpfung mit dem Sprachunterricht der ersten sechs Schuljahre	Prof. Hans Glinz	B	160.–
41	Sprachunterricht auf der Oberstufe	Fritz Schoch Theo Iten	A	280.–
42	Sprechtechnik und Atemschulung, lebendiges Gestalten von Sprache, Prosa und Dichtungen	Ursula Bergen	D	250.–
43	Einschulung der Erstklässler	Charlotte Bangerter	D	200.–
44	Die Arbeit mit Kinder- und Bilderbüchern im 1./2. Schuljahr	Agnes Liebi	A	180.–
45	Sachunterricht und Sprache 3. Schuljahr	Max Frei	A	180.–
46	Unterrichtsgestaltung auf der Mittelstufe (4. – 6. Klasse)	Toni Michel	C+D	270.–
47	Sexualerziehung und Lebenskunde 4. – 6. Schuljahr	Adolf Breu	A	200.–
48	Lebensräume in den Alpen	Fritz Wassmann	A+B	340.–
49	Neue Erkenntnisse zur römischen Geschichte der Schweiz Kursort: Kaiseraugst	Dr. Teodora Tomasevic-Buck Prof. Dr. Ludwig Berger Dr. Jürg Ewald Dr. Rudolf Moosbrugger	A	230.–
50	Neue Möglichkeiten im Geometrieunterricht an der Mittelstufe	Hans A. Kauer	C	220.–

51	Vom Rechnen zu Mathematik	Prof. Dr. Adolf Kriszten	D	170.–
52	Wie wir den Lernschwierigkeiten im Mathematikunterricht begegnen (Mittelstufe)	Dr. Rolf Gubler	A	210.–
53	Unterrichtsgestaltung an der Oberstufe	Alfred Bangerter	C+D	280.–
54	Unterrichtsgestaltung an Abschlussklassen	HansUlrich Kämpf	A+B	280.–
55	Projektarbeit auf der Oberstufe der Volksschule	Hans Müller Peter Eichenberger	D	350.–
56	Experimentierkurs Chemie für die Oberstufe	Mathias Schlegel	A	225.–
57	Astronomie an der Oberstufe	Oskar Waltert	B	210.–
58	Berufswahlvorbereitung (7.–9. Schuljahr)	Hans Affolter Konstantin Keiser	A	200.–
59	Gestaltung des Mädchenhandarbeitsunterrichtes	Alice Bucher Dr. Kurt Aregger	B	300.–
60	Kinder erleben Musik (1.–3. Schuljahr)	Kurt Heusser	A	150.–
61	Singen und Musizieren auf der Unterstufe (1.–4. Schuljahr)	Jost Nussbaumer	A	150.–
62	Musik und Tanz	Toni Steinmann	A	220.–
63	Singen, Tanzen, Musizieren an der Mittel- und Oberstufe	Armon Caviezel	A	200.–
64	Lebendige Sprache – Befreiendes Spiel	Roman Brunschweiler	A/B	200.–
65				
66	Schultheater mit Figuren (Grundkurs)	Samuel Weber	B	210.–
67	Schultheater mit Figuren (Aufbaukurs)	Samuel Weber	C	250.–
68	Improvisationen und Maskenspiel (Maskenanfertigung)	Fredi Roth	B	250.–
69	Das darstellende Spiel in der Schule	Josef Elias	B	250.–
70	Rhythmische Erziehung	Hans Zihlmann Amélie Hoellering	A	200.–
71	Moderner Ausdruckstanz	Claude Perrottet	D	150.–
72	Rhythmisches Schreiben	Fritz Jundt	A	190.–
73	Zeichnen und Gestalten an der Unterstufe (1.–3. Klasse)	Sylvia Studer	A	210.–

74	Zeichnen an der Oberstufe	Hansjörg Menziger	C	170.–
75	Farbenlehre mit Anwendung im textilen Bereich	Hanny Mehr	D	270.–
76	Entwerfen und Gestalten für neue Textiltechniken	Sylvia Studer	B	190.–
77	Werken im Kindergarten: Holzarbeiten	Elisabeth Gafner	B	260.–
78	Werken und Gestalten auf der Unterstufe	Paula Richner	A+B	390.–
79	Werken und Gestalten auf der Unterstufe	Catherine Müller	A+B	390.–
80	Technisches Werken Mittelstufe	Josef Gafner	C	240.–
81	Werken und Gestalten mit Holz (ohne besondere Werkstatteinrichtung)	Kurt Spiess	A	240.–
82	Werken und Gestalten mit Holz (Mittelstufe) für Kurs Teilnehmer ohne Grundausbildung in Holzarbeiten	Heinz Hofer	A+B	430.–
83	Werken und Gestalten mit Holz (Mittelstufe) für Kurs Teilnehmer mit Grundausbildung in Holzarbeiten	Alfred Keller	A+B	400.–
84	Werken am Wasser (Mittelstufe)	Ruth Kunz	D	260.–
85	Bau von Instrumenten zur Wetterbeobachtung	Beat Suter	A	240.–
86	Sonnenuhren	Paul Stuber	C	220.–
87	Drachenbau und -fliegen	Josef Eugster	B	230.–
88	Werken mit Furnier	Heidi Fausch Joachim Fausch	B	260.–
89 90	Verschiedene Drucktechniken – Gestalten mit Farbe, Form und Fläche	Peter Rottmeier	A/B	220.–
91	Mosaik aus Natursteinen	Matthias Eichenberger	B	220.–
92	Glas- und Acrylritzen, Mosaikarbeiten mit Acryl und Glas	Ruth Weber-Lüscher	A	210.–
93	Werken mit Textilien: Weben (Grundkurs)/Tessitura	Elisabeth Fürst	B	250.–
94	Kreatives Sticken	Marianne Weber	D	250.–

95	Textiles Gestalten mit Schnüren	Ruth von Fischer	A	230.—
96	Pelzarbeiten	Verena Eisenhut	B	290.—
97	Lederarbeiten	Gisela Flaig	A	290.—
98	Textiles Werken und Gestalten an der Oberstufe (für Werklehrer, Zeichenlehrer und Handarbeitslehrerinnen)	Ursula Kern	A	200.—
99	Batik	Alice Vogel	B	270.—
100	Batikarbeiten	Helena Gadola	D	270.—
101	Modellieren (Grundkurs)	Robert Dolder	A+B	380.—
102	Peddigrohrarbeiten (Einführungskurs)	Paul Wälti	B	240.—
103	Peddigrohrarbeiten (Grundkurs)	Jon Clagluna	A+B	380.—
104	Schnitzen	Urs Hügi	C+D	440.—
105	Kartonagearbeiten (Grundkurs)	Gerold Hildebrandt	A+B+C	520.—
106	Kartonagearbeiten (Grundkurs)	Gerhard Stettler	A+B+C	520.—
107	Holzarbeiten (Grundkurs)	Otto Petermann	A+B+C+D	850.—
108	Holzarbeiten (Grundkurs)	Gerhard Hegnauer	A+B+C+D	850.—
109	Holzarbeiten (Grundkurs)	Fritz Jungen	A+B+C+D	850.—
110	Holzarbeiten (Fortsetzungskurs): Phantasiemaschinen aus Holz	Bruno Zinniker	A	280.—
111	Metallarbeiten (Grundkurs)	Manfred Auer	A+B+C+D	820.—
112	Metallarbeiten (Grundkurs)	Rolf Thurnherr	A+B+C+D	820.—

### Spesenentschädigung

Der Kanton zahlt aktiven Volksschullehrkräften Fr. 100.— pro Kurswoche. Für die Rückerstattung des Kursgeldes, der Reisespesen und evtl. die Auszahlung eines Taggeldes ist den Teilnehmern empfohlen, rechtzeitig ein Gesuch an den Ortsschulrat zu richten.

Die Auszahlung des Kantons erfolgt nach der Zustellung Ihres Testatheftes in den Monaten September und Oktober.

## **Filmmethodik**

### *Zeit*

9./10. August

### *Ort*

Seminar Kreuzlingen

### *Kursleiter*

Gottfried Grimm, Seminarlehrer,  
Landschlacht

### *Ziel*

Der Kurs soll mit Kurzfilm und AV - Kleinmedien vertraut machen. Er will helfen, ihre Wirkungsweise zu erkennen um sie richtig einzusetzen. Es sollen verschiedene Verwendungsarten aufgezeigt und erprobt werden. Der Kurs richtet sich an Oberstufen- und Berufsschullehrer

### *Themen*

- Vorstellung einer Auswahl von Kurzfilmen, Diareihen und Tonbildern aus dem Bereich Lebenskunde
- Wirkungsweise auf die Zuschauer
- Grundbegriffe der Filmkunde
- verschiedene Formen des Filmgesprächs
- schöpferische Verarbeitungsformen
- Übungen: der Kursteilnehmer setzt sich selbständig mit Medien auseinander und erprobt ihren praktischen Einsatz

### *Anmeldung*

bis 30. April an Frau A. Anderhub, Erlenstrasse 2, 8280 Kreuzlingen

## **Kreativitätsschulung im Schulunterricht**

Mit dem vorliegenden Konzept möchten wir Möglichkeiten zei-

gen, wie der musische Unterricht an den Schulen aufgewertet werden könnte.

Die Gebiete, in denen kreatives Verhalten besonders geübt und entwickelt werden kann, sind die Fächer des «kreativen Blocks», der uns als Alternative zum kognitiven Block (Leistungsfächer) im heutigen Schulsystem zur Verfügung steht. Es sind dies die Fächer: Musik, Bewegung, Zeichnen, Rollenspiel.

### *Kurszeiten*

Kursbeginn: Dienstag, 17. April 1979, 9.00 Uhr

Kurszeiten: Täglich 3 Stunden vormittags und 3 Stunden nachmittags, abwechselnd in kleinen Gruppen und im Plenum.

Kursschluss: 21. April

### *Kursgeld*

Fr. 200.—, Unterkunft wird besorgt

Vollpension Fr. 32.— pro Tag

### *Anmeldung*

Bis 31. März an: Sekretariat Künstlerhaus Boswil, Badstrasse 23, 5400 Baden. Hier sind auch Detailprospekte erhältlich.

## **Grundkurs Jeux-dramatiques**

Die Jeux-dramatiques sind ein Weg, die eigene Erlebnisfähigkeit, Phantasie und schöpferische Ausdruckskraft zu entdecken.

Im Mittelpunkt der Grundkurse stehen die Ausdrucksformen durch Mimik, Gestik und Bewegung. Wir spielen zu Musik und Literatur oder auch spontan Erlebtes.



Die «Jeux» geben nicht nur Ideen für den Aufbau von Spontantheater, sondern auch für die Gestaltung des allgemeinen Unterrichtes in der Schule.

Als Voraussetzung für den Grundkurs genügt die Bereitschaft, sich ganzheitlich zu erleben und etwas Neues lernen zu wollen.

Der Fortsetzungskurs ist gedacht für Leute, die bereits einen Grundkurs besucht haben. Je nach Interesse der Teilnehmer, möchte ich entweder Gewicht auf Gestaltung und Improvisation von Sprache und Texten legen.

#### *Grundkurs*

16.4. – 21.4.1979

Basler Studienheim  
2333 La Ferrière / BE

#### *Fortsetzungskurs*

28./29.4.1979 + 5./6.5.1979

Jugendheim Dormen  
6048 Horw / LU

2 zusammengehörende Wochenenden jeweils Samstag ab 14.00 Uhr – Sonntag 19.00 Uhr

#### *Leitung und Anmeldung:*

Theres Erni, Haldenrain 4, 6006 Luzern, Tel. 041/31 22 42 / Haener

#### **Wartensee – Musikwoche**

8. bis 15. Juli 1979 in der Evang. Heimstätte, Schloss Wartensee, 9400 Rorschacherberg  
Überkonfessionelle Veranstaltung

#### *Leitung*

Armin Reich, Felix Forrer und Ueli Bietenhader

Chorgesang, Orchester, Musikkunde (Referate)

#### *Fakultative Kurse*

Kammermusik, Blockflötenspiel, Stimmbildung, Chorleitung

*Auskunft* und Prospekte bei: Armin Reich, Musiker, Grindlenstrasse 10, 9630 Wattwil, Tel. 074/7 30 30

#### **Internationale Schulmusikwochen in Salzburg**

##### *A – Kurs*

vom 2. – 10. August 1979

Für Musikerziehung bei Sechsbis Zehnjährigen der Grund- bzw. Primarschule

##### *B – Kurs*

vom 25. Juli – 2. August 1979

Für Musikerziehung bei Zehn- bis Sechzehnjährigen der Sekundarstufe I (Haupt-, Real-, Sekundarschulen, Mittelschulen und Gymnasium)

#### *Leitung*

Prof. Dr. Leo Rinderer, unter Mitarbeit bekannter Musikpädagogen aus den deutschsprachigen Ländern.

Auskünfte für die Schweiz, Kursprogramme und Anmeldeformulare sind erhältlich bei:

Hugo Beerli, Stachen 302, CH-9320 ARBON, Tel. 071/46 22 07

#### **Studienreise nach Dänemark**

Wir wollen der dänischen Sozial- und Bildungspolitik nachgehen und insbesondere die «autonome Republik Christiania» in Kopenhagen sowie die Alternativ-

schulen in Tvind besuchen. Die 14-tägige Reise wird in einer vorausgehenden Woche gemeinsam vorbereitet und in den anschliessenden ein bis drei Wochen ausgewertet.

*Sommerkurs 16.7. – 24.8.79  
(vier oder 6 Wochen)*

*Weitere Auskunft:*

Schweizer Jugendakademie,  
9400 Rorschacherberg, Tel.  
071/42 46 45 oder 42 46 46

### **Schweizerischer Turnlehrer- verein**

(Frühlingskurse)

Nr. 31

*J+S-Leiterkurs 2 Skifahren*

2. – 7.4. in Andermatt

Nr. 32

*J+S-Leiterkurs 1 u. 2 im Sport-  
fach Wandern und Geländesport*

2. – 7.4. in Tenero

Nr. 33

*J+S-Leiterkurs 1 in Volleyball*

2. – 6.4. in Marin NE

Nr. 34/35

*Polysportive Kurswoche:*

Ski allround *oder* Skiakrobatik  
*und* Volleyball *oder* Schwimmen

*oder* «Tanz in der Schule»

34: 8. – 13.4., 35: 16. – 21.4. in  
Davos

Nr. 36

*Skitouren und Skilagerleitung*

2. – 7.4. in Gr. St. Bernhard

Nr. 37

*Skitouren «haute route»*

7. – 14.4. in Saas Fee/Arolla

Nr. 38

*Skikurse für Anfänger und ältere  
Lehrkräfte*

38a: 4. – 8.4., 38b: 8. – 12.4.,

38c: 12. – 16.4., 38d: 16. –

20.4. in St. Moritz

Nr. 40

*Kreativer Tanz für die Schule, an  
zwei Wochenenden*

3./4.3. und 17./18.3. in Bern

*Meldefrist für alle Kurse*

5. März 1979

*Anmeldungen:*

nur mit der roten Anmeldekarte  
des STLV, an Hansjörg Würmli,

Schlatterstrasse 18,

9010 St. Gallen

Anmeldekarten und Detailaus-  
schreibungen können bei Jachen

Felix, Sekundarlehrer, Stelleweg,  
7000 Chur 5 bezogen werden.